

Es informiert Sie:	Kreistagsbüro
Telefon:	02104/99-1223, -1224, -1225
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	kreistagsbuero@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 28.02.2025

Niederschrift

zur Sitzung des Jugendrates des Kreises Mettmann

Sitzungstermin Dienstag, den 25.02.2025, 17:43 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Raum
1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Mitglieder

Julius Buschmann
Cedric Deden
Elena Olimpia Fusi
Fatima Jlalji
Deniz Knops
Alexandra Kunert
Hannah Michel
Paul Sebastian Nagel
Gregor Schwarz
Nina Theberath
Niclas Thomé
Timon Tiedtke
Lea Yasmin Trennhaus
Mark Walsleben
Len Wandtke
Narin Yesildal

Verwaltung

Daniela Hitzemann
Nico Hüsgen
Lilly Kellner
Lisa Mandlik
Martin Schlüter
Gabriele van Eck

Gäste

Lily Badawy
Andreas Benoit

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 05.11.2024
3. Bericht des Sprecherteams / Befragung KJR/001/2025
4. Bericht und Befragung der Verwaltung
5. Berichte aus den städtischen Jugendgremien
6. Haushalt 2025 KJR/002/2025
7. Bericht der AG für Soziales, Wirtschaft, Inklusion und Antidiskriminierung
8. Bericht der AG für Demokratie leben!, Partizipation und Vernetzung
9. Bericht der AG für Öffentlichkeitsarbeit und Interna
10. Bericht der AG für Bauen, Umwelt und Mobilität
11. Bericht der AG für Schule, Sport und Digitalisierung
12. Änderung der Satzung des Jugendrates des Kreises Mettmann (Kreisjugendrat)
Hier: Anregung gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Satzung des Kreisjugendrates KJR/005/2025
13. Auflösung der Arbeitsgruppe für Demokratie Leben!, Partizipation und Vernetzung KJR/004/2025
14. Organisation einer Podiumsdiskussion KJR/003/2025
15. Beitritt des Kreisjugendrates zum Aktionsbündnis "Unser Wasser - Unsere Landschaft" KJR/006/2025

16. Benennung einer Berichterstatterin /eines Berichterstatters für die Sitzung des Kreistages am
17. Verschiedenes/Termine

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Nina Theberath eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder, die anwesenden Verwaltungsmitglieder sowie die Gäste. Anschließend stellt sie die ordnungsgemäße Ladung fest. Zur Anwesenheit erklärt sie, dass 14 Mitglieder anwesend sind, davon 11 stimmberechtigt. Daraufhin stellt sie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Da keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung vorliegen, stellt Nina Theberath abschließend die Tagesordnung fest.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 05.11.2024

Die Niederschrift über die Kreisjugendratssitzung vom 05.11.2024 wird genehmigt.

Zu Punkt 3: Bericht des Sprecherteams / Befragung - Vorlage Nr. KJR/001/2025
--

Mark Walsleben gratuliert den anwesenden Mitgliedern, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten, nachträglich zu ihren Geburtstagen.

Er berichtet, dass das Sprecherteam nun alle Jugendräte der kreisangehörigen Städte besucht habe.

Des Weiteren berichtet er über die erfolgreiche Gründung der Bezirksschülervertretung (BSV). Es hätten bereits zwei Treffen stattgefunden, zukünftig seien monatliche Treffen in Planung.

Die Mitglieder des Kreisjugendrates nehmen die Ausführungen des Sprecherteams zur Kenntnis.

Zu Punkt 4: Bericht und Befragung der Verwaltung
--

Herr Hüsgen bedankt sich für die prinzipiell rege Teilnahme des Kreisjugendrates an den Fachausschüssen des Kreistages. Er weist darauf hin, dass die Anregung des Kreisjugendrates „Klimaresilienz in der Kreisverwaltung“ in der nächsten Bauausschusssitzung am 04.03.2025 besprochen werde und es sinnvoll sei, wenn auch hier wieder ein Vertreter des Kreisjugendrates anwesend wäre.

Herr Schlüter richtet von Landrat Hendele aus, dass dieser sehr gerne vor Ende seiner Amtszeit im Oktober 2025 nochmals an einer Kreisjugendratssitzung teilnehmen möchte.

Die Mitglieder des Kreisjugendrates nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Zu Punkt 5:	Berichte aus den städtischen Jugendgremien
--------------------	---

Niclas Thomé berichtet aus Haan. Für die Bundestagswahl habe der dortige Jugendrat eine Podiumsdiskussion veranstaltet. Derzeit seien sie in der Planung und Organisation für eine „Demo gegen Rechts“ mit verschiedenen Gruppen/Parteien. Des Weiteren solle zur Verschönerung des Gruitener Bahnhofs eine Graffitiaktion stattfinden.

Mark Walsleben berichtet aus Erkrath. Der Jugendrat habe ein neues Logo. Des Weiteren seien sie in der Woche vor der Bundestagswahl in allen drei Stadtteilen Erkraths gewesen, um Jugendliche zu den Wahlen aufzuklären. Hierbei habe der Fokus nicht darauf gelegen die verschiedenen Parteien vorzustellen, vielmehr seien die Hintergründe zu Wahlen wie z.B. „Warum wird gewählt?“ erklärt worden. Darüber hinaus informiert er, dass er in Erkrath als Vorsitzender zurückgetreten sei. Thoutria Zaidan habe nun den Vorsitz übernommen. Auch in Erkrath seien, in Zusammenarbeit mit der Erkrather Lokalzeitung, dem Lokaleventmanager sowie unter Einbezug von Social Media, eine Podiumsdiskussion in Planung. Überdies plane der Jugendrat vor den Kommunalwahlen ein Planspiel, um Jugendlichen die Möglichkeit zu geben die Rolle eines Ratsmitgliedes kennenzulernen.

Julius Buschmann berichtet aus Hilden. Der Jugendrat habe sich neu aufgestellt und sei personell aufgestockt worden. Zudem gäbe es eine neue Koordinatorin des Jugendparlaments. Es seien neue AGs gegründet und für Ausschüsse neu aufgestellt worden. Auch habe das Jugendparlament Hilden zwei Anträge an den Stadtrat gerichtet.

Gregor Schwarz berichtet aus Ratingen. Die veranstaltete Podiumsdiskussion sei ein voller Erfolg gewesen. Insgesamt nahmen 900 Schülerinnen und Schüler teil. Auf Nachfrage von Herrn Hüsgen erläutert Gregor Schwarz das Vorgehen der mit der Podiumsdiskussion zusammenhängenden Befragung der Schüler. Mithilfe eines Onlinetools sei zu Beginn und zum Ende der Veranstaltung eine Umfrage mit der Frage was die Beteiligten zum jeweiligen Zeitpunkt wählen würden, durchgeführt worden.

Nina Theberath weist auf die anlässlich Karneval mitgebrachten Berliner hin, woraufhin diese verteilt werden.

Zu Punkt 6:	Haushalt 2025 - Vorlage Nr. KJR/002/2025
--------------------	---

Mark Walsleben erläutert die Inhalte der Vorlage.

Da keine Wortmeldungen bestehen lässt Nina Theberath über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Kreisjugendrat beschließt die in der Anlage beigefügte Budgetplanung für das Jahr 2025.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 7:	Bericht der AG für Soziales, Wirtschaft, Inklusion und Antidiskriminierung
--------------------	---

Nina Theberath berichtet aus der AG für Soziales, Wirtschaft, Inklusion und Antidiskriminierung. Bezüglich der Cannabis-Kampagne sei nun die erste E-Mail mit ersten Informationen

und Daten an alle Schulen versendet worden. Die Präventionsschulung finde im Juni dieses Jahres statt.

Die Mitglieder des Kreisjugendrates nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Zu Punkt 8: Bericht der AG für Demokratie leben!, Partizipation und Vernetzung

Mark Walsleben vertritt die Sprecherin Lilly Schomers und berichtet aus der AG für Demokratie leben!, Partizipation und Vernetzung. Auf TikTok und Instagram sei ein Wahlaufuf veröffentlicht worden.

Die Mitglieder des Kreisjugendrates nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Zu Punkt 9: Bericht der AG für Öffentlichkeitsarbeit und Interna

Der Sprecher Timon Tiedtke berichtet aus der AG für Öffentlichkeitsarbeit und Interna. Er bestätigt die Ausführung von Mark Walsleben, dass ein TikTok-Post hochgeladen sei. Des Weiteren sei die AG nach einer Umfrage in der Whatsapp-Gruppe, wer an einer Städtetour interessiert wäre, in Planung einer solchen.

Zu Punkt 10: Bericht der AG für Bauen, Umwelt und Mobilität
--

Cedric Deden berichtet als Sprecher aus der AG für Bauen, Umwelt und Mobilität. Es habe im Januar ein Treffen mit Vertreterinnen und Vertretern des Dezernats V stattgefunden. Zu den Teilnehmenden gehörten zwei Mitarbeitende der Stabstelle Klimaschutz, zwei Mitarbeitende des Hoch- und Tiefbauamts sowie Dezernent Dr. Kopp. Nach einem weiteren Gespräch am 24.02.2025 mit dem Hoch- und Tiefbauamt habe die AG erreichen können, dass dieses bei anstehenden Neubau bzw. Komplettsanierung von Fahrradwegen auch die Möglichkeit von wasserdurchlässigem Asphalt in Betracht ziehen werde.

Darüber hinaus berichtet er, dass sie sich weiterhin mit den Themen Beleuchtung und Instandhaltung wichtiger Fahrradroutes sowie Entsiegelung beschäftigen werden.

Des Weiteren stünden sie mit der Stabstelle Klimaschutz bezüglich des Klimaanpassungskonzepts für den Kreis Mettmann im Austausch.

Weiter berichtet er, dass eine E-Mail an die weiterführenden Schulen im Kreis verfasst worden sei, um diese über das eezy.nrw Ticket zu informieren und eine Nutzung digitaler Tickets anzuregen. Auch Lehrer sollen informiert werden, dass es das Ticket gibt.

Ein weiteres wichtiges Thema sei, dass Schulen Änderungen der Schulzeiten an die verantwortlichen Stellen mitteilen. Die AG habe bei der Stabstelle Mobilität angeregt, dass diese sich dort ebenfalls einbringt.

Er informiert zudem darüber, dass sie die Patenschaft für das Wisent Destiny im Eiszeitlichen Wildgehege Neandertal übernommen hätten.

Abschließend berichtet er, dass die Idee aufgekommen sei zum Thema „Ausbau des Busnetzes“ mit der BSV zusammenzuarbeiten. Diesen Punkt wollten Sie in der AG weiter nachgehen.

Die Mitglieder des Kreisjugendrates nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Zu Punkt 11: Bericht der AG für Schule, Sport und Digitalisierung
--

Niclas Thomé berichtet als Sprecher der AG für Schule, Sport und Digitalisierung. Die BSV sei gut in den Arbeitsprozess gestartet. Er sei zuversichtlich, dass diese erfolgreich sein werden.

Er informiert über die nächste Sitzung am 26.02.2025 um 19:30 Uhr und lädt herzlich dazu ein.

Die Mitglieder des Kreisjugendrates nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Zu Punkt 12: Änderung der Satzung des Jugendrates des Kreises Mettmann (Kreisjugendrat) Hier: Anregung gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Satzung des Kreisjugendrates - Vorlage Nr. KJR/005/2025
--

Mark Walsleben erläutert die Satzungsänderung und verweist auf die Inhalte der Vorlage.

Da keine Wortmeldungen bestehen lässt Nina Theberath über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Kreisjugendrat beschließt, die in der Anlage beigefügte Anregung an den Kreisausschuss am 03.04.2025 zu richten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
(bei 1 Enthaltung)

Zu Punkt 13: Auflösung der Arbeitsgruppe für Demokratie Leben!, Partizipation und Vernetzung - Vorlage Nr. KJR/004/2025
--

Mark Walsleben erläutert den personellen Engpass in der AG für Demokratie Leben!, Partizipation und Vernetzung und verweist auf die Inhalte der Vorlage.

Da keine Wortmeldungen bestehen lässt Nina Theberath über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

1. Der Kreisjugendrat beschließt die Auflösung der Arbeitsgruppe für Demokratie Leben!, Partizipation und Vernetzung.

2. Die Verantwortung für die Aufarbeitung des Jugendforums von "Demokratie Leben!" wird an die Sprecher*innen Runde übergeben.

3. Die Aufgabenbereiche Stärkung von Jugendpartizipation und Vernetzung der Jugendgremien im Kreis und darüber hinaus, werden an die AG für Öffentlichkeitsarbeit und Interna abgetreten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 14: Organisation einer Podiumsdiskussion
- Vorlage Nr. KJR/003/2025**

Mark Walsleben erläutert den Gedanken einer Podiumsdiskussion des Kreisjugendrates vor den anstehenden Kommunalwahlen und verweist auf den Inhalt der Vorlage. Er weist auf eine mögliche Zusammenarbeit mit der BSV zu dem Thema hin.

Herr Hüsgen äußert, dass er die Idee, die Kreisebene und damit verbundene Themen in den Fokus zu rücken, sehr begrüße, jedoch stelle sich ihm die Frage wie die Umsetzung konkret aussehen solle. Er wirft ein, dass man bei einer Podiumsdiskussion mit allen Kreistagskandidatinnen und Kreistagskandidaten der 10 ka. Städte (s. Vorlage) bei einer Personenanzahl von rund 200 Diskussionsteilnehmenden landen würde. Daher schlägt er vor, die Podiumsdiskussion mit den Kandidatinnen und Kandidaten für die Position der Landrätin/des Landrates durchzuführen.

Mark Walsleben gibt den Vorschlag an den Kreisjugendrat weiter.

Cedric Deden merkt an, dass es darauf ankomme, was man mit der Podiumsdiskussion bewirken möchte. Er fände beides gut, jedoch sei eine Diskussion mit Vertretenden der derzeitigen Fraktionen aus dem Kreistag weiter gefasst und seines Erachtens nach demokratischer.

Gregor Schwarz weist darauf hin, dass mind. eine Vertretung aller Parteien die sich zur Wahl stellen einladen müsse.

Sodann schlägt die Verwaltung vor, alle Bewerberinnen und Bewerber für den Posten der Landrätin/des Landrats sowie jeweils eine Vertreterin oder einen Vertreter aus den Parteien, die keine Bewerberin oder keinen Bewerber für den Posten der Landrätin/des Landrats vorhalten, aber trotzdem an den Kommunalwahlen teilnehmen, einzuladen.

Nina Theberath trägt den Vorschlag der Verwaltung mit.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt sie über den Beschlussvorschlag abstimmen. Abschließend bittet Timon Tiedtke sich bei Interesse an der Mitarbeit zu dem Thema bei ihm zu melden.

Beschluss:

Der Kreisjugendrat beauftragt die AG für Öffentlichkeitsarbeit und Interna mit der Planung einer Podiumsdiskussion mit allen Landratsbewerberinnen / Landratsbewerbern + jeweils einer Vertreterin / einem Vertreter der Parteien, die für die Kommunalwahlen 2025 auf Kreisebene zwar keine Landratskandidatin / keinen Landratskandidaten aufgestellt haben, aber dennoch an den Kommunalwahlen (in den Wahlbezirken) teilnehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
(bei 1 Enthaltung)

Zu Punkt 15: Beitritt des Kreisjugendrates zum Aktionsbündnis "Unser Wasser - Unsere Landschaft"
- Vorlage Nr. KJR/006/2025

Cedric Deden berichtet von dem Gründungstreffen des Aktionsbündnisses am 22.01.2025 und verweist auf die Inhalte der Vorlage.

Herr Hüsgen begrüßt die ehrenamtliche Teilnahme an solchen Treffen. Er weist dennoch auf die Überparteilichkeit des Kreisjugendrates hin und stellt eine Mitgliedschaft des Kreisjugend-

rates vor dem Hintergrund, dass sich hier bislang Parteien zusammengeschlossen haben, in Frage.

Frau Hitzemann wirft ein, dass die Frage zu stellen sei, ob die Basis für solch einen Beitritt noch gegeben sei. Sie erläutert, dass die Nutzung des besagten Grundstückes durch den Verein Bayer-04 Leverkusen nicht mehr aktuell sei und ohnehin sowohl durch die untere Naturschutz- und Wasserbehörde des Kreises Mettmann sowie durch die Bezirksregierung abgelehnt worden sei. Der Streit in Bezug auf dieses Grundstück sei somit nicht mehr allzu kritisch.

Deniz Kops und Fatima Jlalili berichten auf Nachfrage von Mark Walsleben, dass sich weder der Jugendrat Langenfeld noch das Jugendparlament Monheim bisher mit dem Thema beschäftigt hätten bzw. dort involviert seien.

Sodann zieht Cedric Deden den Antrag, in Absprache mit der AG, zurück.

Zu Punkt 16: Benennung einer Berichterstatterin /eines Berichterstatters für die Sitzung des Kreistages am 10.04.2025
--

Der Kreisjugendrat benennt Cedric Deden als Berichterstatter für die Sitzung des Kreistages am 10.04.2025.

Herr Schlüter berichtet über die Feierstunde „50 Jahre kommunale Neugliederung“ im Anschluss an die Kreistagssitzung. Der Vertreter des Kreisjugendrates, der in dieser Sitzung Berichterstatter ist, sowie das Sprecherteam seien herzlich eingeladen.

Zu Punkt 17: Verschiedenes/Termine

Die nächste Sitzung des Kreisjugendrates findet am 18.06.2025 um 17:30 Uhr statt.

Mark Walsleben hält in Verbindung mit seinem Austritt aus dem Kreisjugendrat eine Abschiedsrede. Er bedankt sich bei Nina für die Zusammenarbeit im letzten Jahr als Sprecherteam. Des Weiteren bedankt er sich bei Herrn Hüsgen für die Zusammenarbeit. Sein Dank gilt dem gesamten Kreisjugendrat für den Zusammenhalt und die Motivation. Abschließend trägt er eine Büttenrede vor.

Dominik Budych hält als Vertreter des Ältestenrates eine Abschiedsrede für Mark Walsleben. Er hebt den Enthusiasmus mit dem Mark Walsleben sich im Sprecherteam engagiert habe hervor. Er lobt ihn als Führungsperson und bedankt sich abschließend.

Der Ältestenrat überreicht Mark Walsleben ein Präsent.

Herr Hüsgen bedankt sich von Verwaltungsseite aus und im Namen des Landrates bei Mark Walsleben für seine Herzlichkeit und Zuverlässigkeit. Er lädt ihn ein, als ehemaliges Mitglied auch an zukünftigen Kreisjugendratssitzungen teilzunehmen.

Abschließend bedankt sich Nina Theberath bei Mark Walsleben für die gute Zusammenarbeit und das „Auffangen“ ihres vollen Terminkalenders.

Nina Theberath beendet die Sitzung um 19:08 Uhr.

Ende der Sitzung: 19:08 Uhr

gez.
Nina Theberath
(Sitzungsleitung)

gez.
Lisa Mandlik
(Schriftführung)